







**Stadttheater**  
 Heute, Donnerstag, 20-22 Uhr  
 Gastspiel der Gruppe Junger  
 Schauspielkünstler (Göttingen)  
**Cyankali (S. 212)**  
 Drama von Friedrich Wolf  
 Freitag, 20-22 Uhr  
**Die andere Seite**  
 Drama von D. R. Sheriff  
 3 Uhr 15 Stamm-Platz erbet.

**Kasino-Lichtspiele**  
 Hardebergstraße 1  
 Das führende Theater im Norden  
 Ab morgen Freitag bis Sonntag  
 Das große Zwei-Schläger-Programm:  
**Maciste**  
 und die Tochter des  
 Silberkönigs.  
 Eine abenteuerliche Geschichte in 6 Akten

**Saalschloss**  
 Blanche Naal, die  
 Japan. Parvati, die  
**Tanzabend**  
 Kapelle "Festung" - Sittung-  
 volle Lichteffekte - Mittwoch,  
 den 16. Februar, 8 Uhr  
 Saalschloss-Maschinenbau.

**Edison-Theater, Goethestr. 26**  
 Aelteste Lichtspielbühne mit wirklich neuen  
 Filmen der Weltproduktion  
 Freitag Sonnabend Sonntag Montag  
 17. Jan. 18. Jan. 19. Jan. 20. Jan.  
**Beginn der Vorstellungen:**  
 Wochentags 7, 8, 30 Uhr  
 Sonntags 2, 4, 6, 8, 30 Uhr - Montags 8 Uhr  
**Der schönste Spitzenfilm v. 1929**  
 mit den besten Darstellern Iwan Mosjanin  
 Brigitte Helm - Heinrich George - Dia Falco  
 besonders komponierte Musik  
**Manolescu, d. König d. Hochstapler**  
 Frauen sind Schicksale - sie können be-  
 zähmen, empören, sie können zerstören  
 vernichten, bürgerliche Heim ist der Ideal-Typ  
 jener vollblütigen Vamp-Naturen, von glühender  
 Leidenschaft besessener, von ungründlicher  
 Treuehaftigkeit beherrscht. Neben ihr Iwan  
 Mosjanin, der im Spiel von ständiger sinn-  
 licher Reiz, durch seine eigenartige Schönheit  
 die Franz. Schminke, die als Manolescu, ein  
 König der Hochstapler, den Leben voll nerven-  
 pellicher Abenteuerlichkeit führt, der im  
 dem Jahre rasigen Frau schließlich seine  
 Leidenschaft zum Opfer fällt.

**Erfrischungsraum**  
**Pottel & Broskowski**  
 am Leipziger Turm  
**Kleine Leckerbissen**  
 in reicher Auswahl  
 zu billigen Preisen.  
**Raffige eleg. Schoppenweine**  
 1/2 l 28er Rheinwein 40 Pf.  
 1/2 l 26er Moselwein 50 Pf.  
 1/2 l 20er Rotwein 50 Pf.  
**Gut gepflegte Biere**

**Walhalla**  
 Direktion O. Kleinmann - Telefon 2888.  
 Heute abend 8 Uhr  
**Gala-Première**  
 der internationalen  
**Variete-Festspiele**  
 mit dem sensationellsten Gastspiel  
 des weltberühmten Melodramatikers  
**Fernando Linder**  
 Das Tagesgespräch aller Weltstädte!  
 Zum 1. Mal in Deutschland!  
**Fred Bradford**  
 Das Wunder auf den höchsten Ein-  
 rindern der Welt  
**Brüder Kühn**  
 Die Kühnen Brüder  
**The two Sedats**  
 Klassisch-olympische Spiele  
**L. & J. Räitia**  
 vom Olympia-Paris  
 Theatrisch-olympischer Tanz  
**Pietro Sonore**  
 Das internationale Musikal-Genie  
**Ely & John**  
 Die internationalen Komödianten (10)  
**4 Serra's**  
 Gymnastische Novität  
**3 Schwestern Preisch**  
 Das deutsche Volkstied  
**Jolanthe & Alexander**  
 Der glänzende Rollschuhakt  
**Walhalla wieder ganz groß!!**  
 Trotz ganz gewaltiger Saison gewöhnliche  
 Preise ab 10 Pfente

**Sechzehn Töchter**  
 und kein Papa.  
 Ein Groß-Lustspiel in 6 Akten mit  
 Anton Pointner, Maly Del-  
 schaft, Paul Graetz  
 hierzu der bunte Filmtell  
 Ein Lustspiel und die neueste  
 Wochenschau.  
 Anfang täglich um 7 und 8 1/2 Uhr,  
 Sonntags um 2, 4, 6 und 8 1/2 Uhr.

**MODERNES THEATER**  
 Ab Donnerstag den 16.  
**Harry Smith**, kom. Musik-Akt  
**Jaki Sam**, Exotische Tänze  
**Liesel Schubert**, Sängerin  
**Ingo**, Kartenünstler  
**Georg Krönlein!**  
 Wegen groß Erfolges verlängert.  
 In der Bar: **Rudi Zierhut**  
 Mittwoch, Sonnabend 4-Uhr-See  
 Sonntag: Ende 4-Uhr früh!

**Restaurant Borgstr. 7**  
**Schwarzkopf**  
 Das  
**große Bockbierfest**  
 findet Freitag u. Sonnabend statt  
**Humor - Tonz - Bayr. Bedienung**

**„Plauderecke“**  
 Martlinstraße 7  
 Melien verleiht Gästen, Freunden und  
 Bekannten zur gef. Kenntnis, daß ich  
 heute die Bewirtschaftung meines Lokals  
 Herrn **Gustav Möslin** übertragen  
 habe. Indem ich bei meiner heutigen  
 Abreise nach Lübben allen denen, die  
 mein Unternehmen unterstützt haben,  
 herzlich danke zeichne ich  
 hochachtungsvoll  
**Bernhard Reuschel!**

**Neu! Horns Casino**  
 Or. Uhrstr. 92  
 Ab heute täglich nachmittags  
 und abends  
**Kapelle Paris**  
 Neu! Neu!

**Maskenverleih**  
 Offen ab 5. Uhr  
 1. Vert. Theaterstr. 6  
**Küchenabfälle**  
 größere Sorten  
 täglich zu beziehen  
 an: Mühlstr. 2, 1. Et. Straußhäuser 1

**Roth Mix, die Tochter der Steppe**  
 Ein Wild-West-Film, wie er in Halle noch  
 nicht gezeigt wurde.  
**Zwei Kinder-Vorstellungen**  
 Jeden Sonntag Nachm., Einlaß 2 Uhr.  
**Erfrischungsraum täglich geöffnet.**  
 - Sternberg-Bier in Kannen von 1-3 Liter -

**Neu! Horns Casino**  
 Or. Uhrstr. 92  
 Ab heute täglich nachmittags  
 und abends  
**Kapelle Paris**  
 Neu! Neu!

**Maskenverleih**  
 Offen ab 5. Uhr  
 1. Vert. Theaterstr. 6  
**Küchenabfälle**  
 größere Sorten  
 täglich zu beziehen  
 an: Mühlstr. 2, 1. Et. Straußhäuser 1

**Konditorei**  
 und Kaffeehaus Zorn  
 Am Freitag, den 17. Januar 1930  
 nachmittags 4 Uhr  
**SONDERKONZERT**  
 des Künstlerorchesters  
**KURT SCHLOSSER**  
 unter Mitwirkung der Konzertängerin  
**NELLY MÜRISCH, Leipzig.**

**Saal der Bergschenke**  
 Freitag, den 17. Januar, abends 8 Uhr  
**Die Jahreszeiten**  
 Oratorium f. Soli, Chor und Orchester von  
**Haydn**  
 Solisten: **Elsa Harin Heltnke** (Soprano),  
**Ernst Meyer** (Tenor), **Dr. Friedrich Vio**  
**Hahl** (Orgel), **Gerhard Kanie** (Cembalo),  
 Chor: **Schichtel** (Hr.) **Witt** (Sänger),  
 Orchester: **Das Hallische Symphonie-**  
**Orchester**  
 Leitung: **Ulrich Heltnke**  
 Rittler-Flügel.  
 Karten: 2.-, 1.- und 1/2-Mk. bei Heinrich Roth.

**Ufa - Theater** Alte Promenade  
**Der Premieren - Erfolg ist nicht in**  
**Worten auszudrücken!**  
 Die Presse hat gesagt:  
**Solange die Lichtbild-Kunst besteht, haben**  
**Menschenaugen Gleichwertiges noch nicht**  
**gesehen!**  
**Die vollendetste Arbeit des genialen Regis-**  
**seurs Dr. Arnold Fanck!**



Die sportlichen Gipfelsteigungen werden ausgeführt von:  
**Leni Riefenstahl**  
**Gustav Diessl** **Ernst Petersen**  
 und dem bekannten deutschen Alpinisten der Flieger  
**ERNST UDET**  
 Was Udet über hohen Eis- und Felstraten, über Gletscher-  
 brüchen und nahe an schaurigen Bergwänden alles mit  
 seiner wenigsten Maschine anstellte, darüber kann nur  
 der Film berichten.  
 Auf der Suche nach den Vermissten dringt er mit seinem Appa-  
 rat in waghalsigen, atembeklemmenden Sturzflügen und  
 Wendungen bis hart zu den Klüften und Schalden des  
**Piz Palü** vor.

**Die weiße Hölle vom Piz Palü**  
 Ein Film von grandioser Schönheit // Ein Film,  
 der erschüttert // Ein Drama, das uns bis in  
 die Tiefen der Seele auführt!  
 Werktags: 4.00 6.10 8.30 Sonntags: 2.30 4.30 6.15 8.30  
 Trotz der enormen Unkosten gewöhnliche Preise

**Wieder ein Tonfilm mit**  
**Al Jolson**  
**AL JOLSON**  
 singt und spricht  
**DER JAZZSÄNGER**  
 Wenn Al Jolson singt, lebt die Leinwand. Seine wunder-  
 volle Gestaltungskraft zwingt uns mit suggestiver Macht  
 in den Bann dieses großen Erlebnis - der Jazzsinger  
 verleiht die bunte Scheinwelt des Theaters, um nur  
 Mensch und Sohn zu sein und den sterbenden Vater  
 mit dem Lied der Versöhnung in das ewige Reich zu  
 geleiten . . . . .

**Al Jolson singt**  
 Blue skies / Mother of mine / Mammy / Kol nidre  
**Nachausgabe!**  
 . . . es wirkt genau wie „Singing  
 Fool“ auf das Publikum. Es gibt dies-  
 mal bei den Sterbeszenen genau so  
 Tränen wie beim kleinen Sunny Boy.  
 Al Jolsons Stimme fasziniert, reißt  
 mit, zwingt in den Bann.  
 Im Interesse eines ungestörten Genusses bitten wir, die Anfangs-  
 zeiten zu berücksichtigen.  
**Werktags: 4.00 6.20 8.30 Uhr**  
**Sonntags: 3.00 4.30 6.30 8.30 Uhr**  
**Erstaufführung morgen Freitag**  
**Ufa-Theater** **UFA** **Leipziger Straße**  
 Ehren-, Vorzugs- und Freikarten ungültig! Pressekarten gültig!

**Siroh's Bier- u. Speisehaus**  
 Freitag und Sonnabend  
**Großer Bockbierwummel!**  
 Selbstgebackenen Speckkuchen  
 sowie Pfannkuchen. Ende ?? ?  
 Es ladet freudig ein Fischhahn u. Frau

**Kaffeehaus Rothnick!**  
 Beruhigungsstraße 6  
 Des großen Erfolges wegen  
**II. Bockbierfest**  
 mit den  
 „Eichhörnchen“ in Neus Dekoration!

**Burg-Theater**  
 Große Görsstraße 10 Freitag bis Sonntag  
**Robert und Bertram**  
 mit Harry Liedtke und Fritz Kampers ein Großfilmspiel  
 Außerdem: Der Topf singt mit dem 12-jährigen Cuzz Barion Drama

**Drei Schallplatten**  
 die Ihren vollen Beifall finden, werden!  
 • „Dein ist mein ganzes Herz“  
 aus der Operette „Das Land des Lächelns“  
 • Die weiße Taube (La Paloma)  
 Das Ballett von L. v. Fr. Baumann.  
 • Schöner Gigolo-Tango  
 über einen übergeliebten Tanzschlager!

**H. Prophete** Rannische-  
 strasse 15  
 Die große Auswahl in Sprechmaschinen und  
 -hilfsplätzen.  
**Spise-Stuben Auguststr. 15**  
 18 RM.  
 feiert auf Zeit-  
 abend um 7 bis 7 Uhr im  
 Abonnement 20.-  
 Freitag, 19. Januar, 10 Uhr  
 ab 11 Uhr: Fisch und Sauer Kohl.  
 Abends: Strauß-Essen. 18

# Stadt-Zeitung

Halle, den 16. Januar

## Eine impotente Gründung.

Wichtig — die neu gegründete Firma macht einen imponierenden Eindruck: pompöse Büro-Anstaltung, reichlich Personal, Agenturen und Generalagenturen. . . .

Wiederherber mit all dieser Glanz nur äußerlich. Hinter der prunkvollen Fassade glänzte das Nichts. Und in dem Schilde dieses Nichts hatten einige Kleinigkeiten zu ihrem Schaden ihr gutes Geld hineingeworfen. . . .

Aus Hamburg war M. im Mai 1928 nach Halle gezogen. Er brachte Familieverhältnisse mit sich, die ihn zu einem Mann, der sich für eine andere Frau, die Frau E., ein. . . .

Und sie glaubte sich mit ihm. Sie fühlte sich eine Spionin auf ihr Haus nahm, ihm ein Konto für seine Firmenangelegenheiten eröffnete und auch für ihn sorgte. . . .

Als dann aber M. verhaftet, nach Halle gebracht wurde und somit wieder in ihrer Nähe war, da begann sich der alte Janber wieder zu regen. . . .

Dem Bericht über die Verhaftung, die Frau E. als den M. in dieser Hinsicht teigulaprecht. Aber kein Schicksal ereignete M. doch. . . .

Es kommt immer darauf an, wie man an die Dinge herantritt. Denn sie haben alle hundert Vorteile. . . .

Was sollte eigentlich die Halle'sche Maschinenbau-Fabrik für Ziele machen? Keine Verkaufsfabrik! Sie sollte vielmehr eine Art Verfertiger sein. . . .

Man hat sich sehr schäblich bedient. Eine falsche Firma hat man sich gut geben. Aber keinesfalls, wenn sie berast aufgegeben wird, weil die Angelegenheit ist. . . .

Ein Paternoster-Wert im Neuen Verwaltungsgebäude. Am neuen Verwaltungsgebäude befindet sich ein Paternoster-Anlage für Personen, das heißt ein Fahrstuhl. . . .

Man den Hülsenabtrag ist am 15. Januar gegen 8 Uhr abends in der Nähe des Mittelmeeres ein Unfälle. . . .

Das Sankbild im Museum. Das Preisauschreiben der H. N. stellt allwöchentlich künstlerisch wertvolle Preise für die richtige Beantwortung von Fragen. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

# Der große Grünring um Halle-Güd.

Die Gartenbaubewaltung in der Verwirklichung umfassender Planungen. — Zwei Grünflächenzüge in nord-südlicher Richtung. — 20% des Gesamtgeländes der Gartenbauerschaft Gefundbrunnen als Freizeigebiete. — Neue Anlagen an der Pestkollon-Schule und am Wälderger Gut.

Im Zusammenhange mit der fünftägigen Jubiläumlichen Gartenschau in Halle, die die Stadtverwaltung des Wälderger Gutes großen Grünringes um Halle an. Es handelt sich um die organische Entwicklung eines Nord- und eines Südringes. Dieser Ring ist vorläufiger Zeit an dieser Stelle anzuweisen. . . .

Die Grünanlagen im Süden von Halle entstehen nicht so unangenehm. Sie sind ein Glied in dem großen Ring der Gartenschau. . . .

Der Westteil des Grünringes ist in der Hauptsache durch die Gartenschau entstanden. . . .

Es kommt immer darauf an, wie man an die Dinge herantritt. Denn sie haben alle hundert Vorteile. . . .

Was sollte eigentlich die Halle'sche Maschinenbau-Fabrik für Ziele machen? Keine Verkaufsfabrik! Sie sollte vielmehr eine Art Verfertiger sein. . . .

Man hat sich sehr schäblich bedient. Eine falsche Firma hat man sich gut geben. Aber keinesfalls, wenn sie berast aufgegeben wird, weil die Angelegenheit ist. . . .

Ein Paternoster-Wert im Neuen Verwaltungsgebäude. Am neuen Verwaltungsgebäude befindet sich ein Paternoster-Anlage für Personen, das heißt ein Fahrstuhl. . . .

Man den Hülsenabtrag ist am 15. Januar gegen 8 Uhr abends in der Nähe des Mittelmeeres ein Unfälle. . . .

Das Sankbild im Museum. Das Preisauschreiben der H. N. stellt allwöchentlich künstlerisch wertvolle Preise für die richtige Beantwortung von Fragen. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Verzickel mit anderen Stadtteilen am spärlichsten mit Grünflächen bedacht war. . . .

Die Grünanlagen im Süden von Halle entstehen nicht so unangenehm. Sie sind ein Glied in dem großen Ring der Gartenschau. . . .

Der Westteil des Grünringes ist in der Hauptsache durch die Gartenschau entstanden. . . .

Es kommt immer darauf an, wie man an die Dinge herantritt. Denn sie haben alle hundert Vorteile. . . .

Was sollte eigentlich die Halle'sche Maschinenbau-Fabrik für Ziele machen? Keine Verkaufsfabrik! Sie sollte vielmehr eine Art Verfertiger sein. . . .

Man hat sich sehr schäblich bedient. Eine falsche Firma hat man sich gut geben. Aber keinesfalls, wenn sie berast aufgegeben wird, weil die Angelegenheit ist. . . .

Ein Paternoster-Wert im Neuen Verwaltungsgebäude. Am neuen Verwaltungsgebäude befindet sich ein Paternoster-Anlage für Personen, das heißt ein Fahrstuhl. . . .

Man den Hülsenabtrag ist am 15. Januar gegen 8 Uhr abends in der Nähe des Mittelmeeres ein Unfälle. . . .

Das Sankbild im Museum. Das Preisauschreiben der H. N. stellt allwöchentlich künstlerisch wertvolle Preise für die richtige Beantwortung von Fragen. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Das südliche Halle längere Zeit nicht gesehen hat, kennt es nicht wieder. Sein Anblick hat sich in wenigen Jahren, in wenigen Monaten fast, vom Grund an verändert. Der Süden wird höher. Er ist viel mehr schön heute. . . .

## Die Hauptziele des südlichen Grünringes

Das südliche Halle längere Zeit nicht gesehen hat, kennt es nicht wieder. Sein Anblick hat sich in wenigen Jahren, in wenigen Monaten fast, vom Grund an verändert. Der Süden wird höher. Er ist viel mehr schön heute. . . .

Die Grünanlagen im Süden von Halle entstehen nicht so unangenehm. Sie sind ein Glied in dem großen Ring der Gartenschau. . . .

Der Westteil des Grünringes ist in der Hauptsache durch die Gartenschau entstanden. . . .

Es kommt immer darauf an, wie man an die Dinge herantritt. Denn sie haben alle hundert Vorteile. . . .

Was sollte eigentlich die Halle'sche Maschinenbau-Fabrik für Ziele machen? Keine Verkaufsfabrik! Sie sollte vielmehr eine Art Verfertiger sein. . . .

Man hat sich sehr schäblich bedient. Eine falsche Firma hat man sich gut geben. Aber keinesfalls, wenn sie berast aufgegeben wird, weil die Angelegenheit ist. . . .

Ein Paternoster-Wert im Neuen Verwaltungsgebäude. Am neuen Verwaltungsgebäude befindet sich ein Paternoster-Anlage für Personen, das heißt ein Fahrstuhl. . . .

Man den Hülsenabtrag ist am 15. Januar gegen 8 Uhr abends in der Nähe des Mittelmeeres ein Unfälle. . . .

Das Sankbild im Museum. Das Preisauschreiben der H. N. stellt allwöchentlich künstlerisch wertvolle Preise für die richtige Beantwortung von Fragen. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

# Vom Masten, Märtyrern und Matadoren.

Im Arsenal des Prinzen Karneval. — „Freiheitslieb“ wirkt immer. — Vom „Zuh“ zum Maharadscha. — Weltgeschichte im Mastenverlei-Institut.

Es kommt immer darauf an, wie man an die Dinge herantritt. Denn sie haben alle hundert Vorteile. . . .

Was sollte eigentlich die Halle'sche Maschinenbau-Fabrik für Ziele machen? Keine Verkaufsfabrik! Sie sollte vielmehr eine Art Verfertiger sein. . . .

Man hat sich sehr schäblich bedient. Eine falsche Firma hat man sich gut geben. Aber keinesfalls, wenn sie berast aufgegeben wird, weil die Angelegenheit ist. . . .

Ein Paternoster-Wert im Neuen Verwaltungsgebäude. Am neuen Verwaltungsgebäude befindet sich ein Paternoster-Anlage für Personen, das heißt ein Fahrstuhl. . . .

Man den Hülsenabtrag ist am 15. Januar gegen 8 Uhr abends in der Nähe des Mittelmeeres ein Unfälle. . . .

Das Sankbild im Museum. Das Preisauschreiben der H. N. stellt allwöchentlich künstlerisch wertvolle Preise für die richtige Beantwortung von Fragen. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

schweren Lachend seinen Hut vor mir. Kleider machen Leute. . . .

Was sollte eigentlich die Halle'sche Maschinenbau-Fabrik für Ziele machen? Keine Verkaufsfabrik! Sie sollte vielmehr eine Art Verfertiger sein. . . .

Man hat sich sehr schäblich bedient. Eine falsche Firma hat man sich gut geben. Aber keinesfalls, wenn sie berast aufgegeben wird, weil die Angelegenheit ist. . . .

Ein Paternoster-Wert im Neuen Verwaltungsgebäude. Am neuen Verwaltungsgebäude befindet sich ein Paternoster-Anlage für Personen, das heißt ein Fahrstuhl. . . .

Man den Hülsenabtrag ist am 15. Januar gegen 8 Uhr abends in der Nähe des Mittelmeeres ein Unfälle. . . .

Das Sankbild im Museum. Das Preisauschreiben der H. N. stellt allwöchentlich künstlerisch wertvolle Preise für die richtige Beantwortung von Fragen. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

## Der Grünflächenzug am Grünen Feld.

Man hat sich sehr schäblich bedient. Eine falsche Firma hat man sich gut geben. Aber keinesfalls, wenn sie berast aufgegeben wird, weil die Angelegenheit ist. . . .

Ein Paternoster-Wert im Neuen Verwaltungsgebäude. Am neuen Verwaltungsgebäude befindet sich ein Paternoster-Anlage für Personen, das heißt ein Fahrstuhl. . . .

Man den Hülsenabtrag ist am 15. Januar gegen 8 Uhr abends in der Nähe des Mittelmeeres ein Unfälle. . . .

Das Sankbild im Museum. Das Preisauschreiben der H. N. stellt allwöchentlich künstlerisch wertvolle Preise für die richtige Beantwortung von Fragen. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

Die Maschinenfabrik. Die Maschinenfabrik in Halle hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich entwickelt. . . .

## Die Mäcker fliegen.

Der Frühlingserwachen; aber wenn unangenehm Folgen vor sich gehen berichten, hat auch die Mäcker ziemlich dicht unter der Oberfläche der Erde gehockt. . . .

## Anflug mit der Gredschschiffpöle.

Im Weidenplan kam es gestern abend gegen 11 Uhr zu einer größeren Schlägerei zwischen beiden Parteien. . . .

## Auch ein Auskniffen.

Am 16. Januar gegen 4 Uhr nachmittags verließ ein Mann ein Unachtsamkeit eine Schatzkammer. . . .

## Waldschöpfung Halle.

Die Waldschöpfung Halle. Die Waldschöpfung Halle ist ein Projekt der Stadtverwaltung. . . .





Mit dem Auto durch Bahnschranken.

Unbefugte fuhren die Schranken. \* Heilsfeld. Rasch wurden an der Straße Heilsfeld-Proje die beiden Schranken von einem auf der Straße vom Heilsfeld fahrenden Personentransportwagen durchbrochen. Das bisher nicht ermittelte Auto muß rasch festgehalten sein, denn das Nachlag abgerufen im Straßenverkehr. Da nach dem letzten Vorbeigehen der Bahnwärterposten aufgehoben wird, so müßten die Schranken von unbefugten Händen heranturgeschoben sein. Die Ermittlungen der Bahnpolizei sind im Gange. Die Nachfrage bei Verzeihen und Strafbefehlern nach Verzeihen blieb erfolglos.

Selbstmord am Grabe der Ehefrau.

\* Heilsfeld. Im benachbarten Döllingen hat sich in der vergangenen Nacht der Bauer Franz und Stadtrat R. am Grabe seiner ersten Frau erschossen. R. war eine bekannte Persönlichkeit und erfreute sich großer Verehrung. Der Brand zu der Zeit konnte noch nicht aufgeklärt werden. R. hatte erst kürzlich wieder geheiratet.

Rindbestiung und verurteilter Zoffschlag.

18 Monate Gefängnis für eine Polin.

\* Magdeburg. Vor dem Schöffengericht hatte sich die 18jährige polnische Landarbeiterin Barbara P. vor dem Richter verantworten. Der Angeklagten wurde auf zwei Jahre Gefängnis verurteilt, weil sie sich ungebührlich gegen den Richter verhalten hatte. Die Strafe wurde auf 18 Monate Gefängnis unter Verrechnung von vier Monaten Untersuchungshaft. Der Staatsanwalt hatte unter Berücksichtigung mildernder Umstände drei Jahre Gefängnis beantragt.

Technik (Schönungsbau).

Der Magistrat beantragt, in diesem Jahre auf der sog. Gänsemeile in der Angerstraße etwa 11 Einamilienhäuser aufzubauen, wenn sich genügend Bewerber, die eine entsprechende Anzahl leisten können, finden. \* Pösch. (Sportplatzbau.) Nach jahrelangen Verhandlungen hat sich die Gemeinde zum Bau eines Sportplatzes entschlossen. Im Interesse der Erwerbslosen sollen die Arbeiter sofort in Angriff genommen werden.

Kurse Nachrichten.

\* Wülfen. Magistratsreferent Urban Hop ist zum stellvertretenden Stabschefs ernannt und befehligt nunmehr die Abteilung des Stabschefs. \* Pösch. (K. Schenkerhaus.) In voller Tätigkeit setzte der Meister Dr. Erich Bölling seinen 80. Geburtstag. Dem Wirtshaus von 1877 gibt ein Wirtshausführer den Charakter und seinen Blick mit eigenhändiger Unterfertigung. \* Wülfen. (Verlegung des Arbeitsamtes.) Da die Räume des Rathauses durch die durch die Eingemeindung bedingte Vergrößerung der Verwaltung nicht als zu klein erachtet, sollen die Räume der Rathauses in die alte Schule verlegt werden. - Infolge Ausbruchs der Pflanz- und

Erhöhte Steuern für den Kreis Delitzsch.

Auf 32 Prozent erhöht. - 20000 RM. für die Erwerbslosen.

gehern zu seiner letzten Sitzung zusammen, die über fünf Stunden dauerte. Als Kreisbevollmächtigter wurden Rittergutsbesitzer Meißner (H.) und Landrat a. D. Hauke (H.) gewählt. Zu den Delegierten für den Sozialdemokraten stimmten, eine die kommunalistische Fraktion, die zweitgrößte, leer aus.

In den Reichsausschüssen wurden drei Vertreter der Reichslist und je ein Vertreter der Demokraten, der Sozialdemokraten und der Kommunisten gewählt. Mit diesem Wahlgang stimmten zwei Sozialdemokraten, ein der demokratischen Kandidaten, was zur Folge hatte, daß die Kommunisten nur einen Sitz im Reichsausschuss erhielten.

Nach weiteren Wahlen kam es zu unendlichen, teilweise sehr erregten Debatten bei mehreren kommunalistischen Anträgen für die Erwerbslosen. Sie wurden, da sie zum Teil unangelegentlich waren, abgelehnt. Ein Antrag der SPD, 20000 RM. einmalige Gehälter zur Verfügung zu stellen, fand die Mehrheit.

Schließlich stimmte der Kreisrat noch mit 14 gegen

Gespaltene Finanzlage in Bitterfeld.

\* Bitterfeld. Zur letzten Stadtverordnetenversammlung wurden nur so viel Wähler zugelassen, als Sitzplätze vorhanden sind. Auf dem Platz hatte sich eine Menge von Wählern gesammelt, die nicht mehr in den Saal gelassen wurden und die ihrem Unmut unabweislich Ausdruck gaben. In keiner Sitzung delegierten der Erste Bürgermeister die gesamte Verwaltung an eine Kommission. Seine Wohnung ist: Sparen und noch einmal sparen. Inzwischen wurde der Zutritt für das Publikum freigegeben, er war aber nicht mehr stark, weil sich ein großer Teil, dem das Warten zu langweilig war, inszenisch nach Hause begeben hatte. Die Kommission ist aus ...

Es wurden eine Reihe kleinerer Vorlagen und die Erwerbslosenfrage behandelt. Ein Antrag der SPD, sämtliche öffentlichen Arbeiten in eigene Hände zu übernehmen, wurde abgelehnt.

Generalalarm ...

Zwei Geschäfte in Flammen. - Lebende Feuerfässer.

\* Wülfen (K. Wülfen). Im Geschäft des Landwirts Gabelt brach nach unbekannter Ursache ein Feuer aus, das in ganz kurzer Zeit die beiden Geschäfte von Vint und Wülfen ergriff. Durch die Explosion zweier Benzolgefäße fand das Feuer neue Nahrung. Das nachfolgende Geschäft bot mit seiner Brandmauer dem Feuer ein Hindernis. Die Wülfen-Geschäfte der beiden vom Feuer betroffenen Geschäfte wurden ein Raub der Flammen; sämtliche landwirtschaftliche, landwirtschaftliche Maschinen, unangezündete Petroleumlampen und zwei mehrere Liter Petroleum füllte mit Wasser. Der Feuerwehrgang es, die Wohnhäuser zu retten.

\* Wülfen. In der Straßenstraße entzündete heute mittags ein Zündstein, bei dem die 17jährige Rentnerin Karoline Bögel verbrannte. Der Brand ist dadurch entstanden, daß die Rentnerin beim Feuerlöschen mit ihrer Zündmaschine ein Feuer auslöste, das sie nicht löschen konnte und verbrannte.

\* Gumburg. Ein 17jähriges Dienstmädchen nach Wülfen, um gilmende die Strafe und die sofort ermittelnden Klammern erhalten das

Gar und die Kleider des Mädchens. Dieses konnte als Feuerfässer auf den Wülfen und viel am Hüfte. Die Frau wurde in die Wülfen mit schweren Brandwunden auf und brachte es sofort in ein Krankenhaus, wo es nach kurzer Zeit verstarb ist.

Auf der Suche nach einem Brandstifter.

3000 RM. Belohnung.

\* Erfurt. Am 21. Oktober 1929 brannten in Wülfen die Scheunen und Stallungen von drei Besitzern nieder. Außerdem wurden Wohnhäuser und einige Scheunen durch das Feuer in Mitleidenschaft gezogen. Den Betroffenen ist großer Schaden entstanden, da die Scheunengebäude mit Getreide- und Viehvorräten, sowie landwirtschaftlichen Maschinen gefüllt waren, die zum größten Teil verbrannten. Da der dringende Verdacht vorläufiger Brandstiftung besteht, hat die Versicherungsanstalt der Frau Frau S. in Wülfen auf die Ermittlung des Täters 3000 RM. Belohnung ausgesetzt, die jetzt auf 3000 Reichsmark erhöht ist, da die bisherigen Ermittlungen noch ergebnislos blieben.

Kleinfunde in Wülfen, ist Wülfen in den Beobachtungsbezirk einbezogen worden. Die Befehle, welche bis auf weiteres nicht hat. \* Burgwerben. (H. H.) Der 17jährige Sohn des Bergmanns B. wurde von einem Auto überfahren und trug eine Gehirnerschütterung davon.

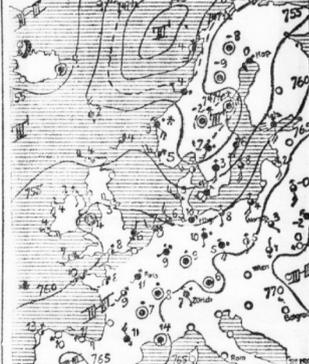
Gegen den Gemeindevorsteher aus Wölfen.

\* Wölfen bei Bitterfeld. In der Gemeindevorsteherwahl, die von dem Stellvertreter des Gemeindevorstehers geleitet wurde, wurde dem Gemeindevorsteher Schröder auf einen Antrag der SPD, ihn als Wülfen auszuscheiden, wurde die Einführung eines Wahlprüfungsverfahrens gegen ihn beantragt.

Vorausichtiges Wetter bis 17. Januar abds.

Die warme Luftströmung, die über Mitteleuropa weit nach Osten hin durchgebrochen ist, wird von Südosten und Nordwesten her von kühleren Luftmassen unterbrochen und dabei vom Erdboden abgekühlt. Sie ist am Mittwoch abends nur noch in einer schmalen Zone vorhanden und wird am Donnerstag über Mitteleuropa ganz vom Erdboden verdrängt sein. In der Folge wird sie sich noch etwas länger bemerkbar machen und das bis über Brockenhöhe reichende Tauwetter zunächst noch aufrecht erhalten. Geringe Luftdruckdifferenzen über Mitteleuropa werden nur schwache Luftströmungen aufkommen lassen, das Wetter wird überaus im ganzen nur eine geringe Aktivität zeigen. Es wird zunächst noch ziemlich ruhig sein, allmählich zum Stillstand, dann aber zu verbreiteter Nebelbildung neigen.

Ausfichten: Aufglock, vielfach wolfiges, allmählich aber anhaltendes Wetter mit nur unregelmäßigen Niederschlägen, kühl, einsetzende Nebelbildung.



Wetterkarte vom 16. Januar 1930. Die Karte zeigt die Lage der Hoch- und Tiefdruckgebiete über Europa und Nordamerika. Die Wetterbedingungen sind durch Pfeile und Symbole angedeutet. Die Temperaturverteilung ist ebenfalls eingezeichnet.

Advertisement for 'Jetzt u. in Zukunft' (Now and in the future) featuring 'Stadteschäft Halle' and 'Aus Neuersbeständen'. It lists various electrical and gas appliances available for purchase.

Advertisement for 'Staubsauger' (vacuum cleaner) and 'Plisse' (curtains) by 'H. Schnee'.

Large advertisement for 'HIER ECKSTEIN - DORT HALPAUS'. It features an illustration of a man in a suit and text describing the company's services and products, including 'Die Verbindung ist hergestellt - man spricht sich miteinander aus und... aus Konkurrenten werden Freunde...'.

Advertisement for 'Aus Neuersbeständen' (New arrivals) listing various household items like 'Wollstrick-Decken', 'Wollstrick-Tücher', and 'Wollstrick-Kleider'.

Advertisement for 'Gummistempel' (rubber stamps) and 'Hauschlachtene Würst' (sausage products) by 'Paul Bläue'.

Advertisement for 'billiger Konservenvorverkauf' (cheap canned food pre-sale) by 'Alfred Roeder'.

Advertisement for 'Flechten' (moss) and 'Asthma-Bronchitis' (asthma and bronchitis) treatments.

Advertisement for 'Barth's Kaffee' (Barth's coffee) and 'Ludwig Barth'.

Advertisement for 'ULMENRIED' and 'RARITÄT' (rare products) by 'Eckstein-Halpaus'.





Gröffnung des Vortragszyklus durch Präsident Dippe.

Der Präsident der Landwirtschaftskammer der Provinz Sachsen, Herr Ministerpräsident Dippe...

Stellung der landwirtschaftlichen Erzeugung sehr niedrig...

Zur Stärkung des Durchhaltens der Landwirtschaft...

Die zur Wiederherstellung einer beherrschenden Rentabilität...

Preisbildung und Wertverrag.

Der Wertverrag behandelt an Hand eines sehr umfangreichen Materials die Frage, wie die Preis-

Die zur Wiederherstellung einer beherrschenden Rentabilität...

Halbzeitliche Börse.

Table with 2 columns: Aktien, 16.1. and 14.1. listing various stocks and their prices.

Amthliche Preisnotierungen zu heute.

Table with 2 columns: 16.1. and 14.1. listing various commodities and their prices.

Leipziger Börse zu heute.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various stocks and their prices.

Amthliche Preisnotierungen zu heute.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various commodities and their prices.

Berliner Börse.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various stocks and their prices.

Fortlaufende Preisnotierungen zu heute.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various commodities and their prices.

Der Streit um die anhaltischen Galzwerke.

Eine neue Erklärung des Galzwerksleiters...

Aus diesen Zahlen ergibt sich ein außerordentlich hohes...

Die Entlassungen im Kupferwerk Ilmenburg.

Die von der Direktion des Kupferwerkes Ilmenburg...

Die Gläubigerverammlung der Fabrik.

Die heutige erste Gläubigerverammlung der Fabrik...

Waren und Preise.

Wagen 9,65 (9,55), Oktober 9,80 (9,75), Dezember 9,85 (9,80); Zinsen Markt...

Leerer Großviehmarkt zu 15. Januar.

Der Großviehmarkt zu 15. Januar. Zum heutigen Markt...

Eingekaufte Kurse zu heute.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various stocks and their prices.

Kurszettel der Hausbank.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various stocks and their prices.

Preisbildung und Wertverrag.

Die zur Wiederherstellung einer beherrschenden Rentabilität...

Amthliche Preisnotierungen zu heute.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various commodities and their prices.

Leipziger Börse zu heute.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various stocks and their prices.

Berliner Börse.

Table with 2 columns: 16.1. and 15.1. listing various stocks and their prices.





## Schätze im Flussbett



In großen Schalen wird der Schlamm gewaschen.

**Diamanten** Unverküßlich werden Märchenbücher vor uns lebendig. Wir denken an Schloßer, deren Körner mit Diamanten bedeckt waren... Königinnen, an denen ein Diamant am anderen sah... Getriebener, die sich über Nacht, berührt vom Sauberheit einer glühenden See, zu Diamanten verwandelten.

Aber was Diamanten in Wirklichkeit sind, wissen gewiß nicht alle. Am allermeisten wird bekannt sein, daß man diese kostbaren Steine zum größten Teil im Schlamm, Flußsand oder im ansehnlichsten Lande findet! Natürlich gibt es auch Stätten, an denen Diamanten bergbaureich durch große mächtige Klüften an Tageslicht gebracht werden, wie es zum Beispiel im Schutrofa der Fall ist. Doch in Brasilien, Ostindien und einigen Teilen Nordamerikas findet man Diamanten im Bett der Flüsse, und es ist durchaus nicht einfach und gefährlich, sie zu bergen.

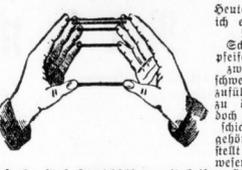
In Brasilien, im Staate Minas Geraes, gibt es alljährlich große Unternehmen, die die Diamantenflüsse

erfahren sie recht bald, wenn doch zu Hof der Aufwarter erscheint. Genau erzt er Stein für Stein. Nur ganz fehlerlos haben Wert für ihn. Die irrtümlichen Bedenken aufweisen, gibt er zurück, denn um Diamanten handelsecht zu machen, müssen sie erst gesäubert und gereinigt und daß sie auch eine große Kunst. Bei diesem Säubern geht sehr viel von dem Stein verloren, so daß die Diamanten schon an und für sich recht gering sein müßten, sollen sie überhaupt verwendbar sein.

Alles dies beschäftigt der Aufwarter. Dann aber muß er ein gutes Geschick bei dem Säubern machen. Folglich bietet er den Gräbern einen sehr schwindenden kleinen Preis. Was bleibt den Vermittlern weiter übrig, als schließlich in das Gebot des Mannes einzustimmen?

Männer von uns hat gewiß schon vor der Aufgabe eines Juweliers gesehen und all die Schwierigkeiten betrachtet, die da im Fenster liegen. Sei, was es das oft für ein Gleiches und Silbigen! Aber selten ist uns gewiß der Gedanke gekommen, wieviel seltsame Tränen der Enttäuschung in die ungeliebten Steine mit hineingeflossen wurden! Ein altes Sprichwort lautet: „Das Pferd, das den Hufeisen verweigert, bekommt ihn nicht.“ Hier auf die Diamantenjäger trifft es zu; sie, die die Steine unter Einwirkung ihres Lebens und ihrer Gesundheit zutage fördern, müssen sich mit dem bedauerlichen Lohn dafür begnügen, der oft kaum ausreicht zur Verhöhnung des überbesessenen St. Es ist eben wirklich nicht alles Gold, was glänzt...

## Streichhölzerkunststück

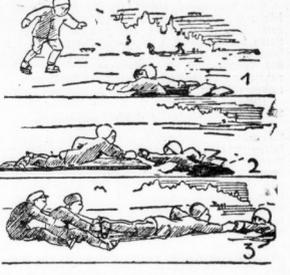


Seute bringe ich euch eine kleine Schmirpleier, die zwar nicht immer auszuführen ist zu der aber doch eine sehr schickliche Arbeit ist. Ich heile den Wunden an die

Aufgabe, fünf Streichhölzer mit beiden Händen in die Höhe zu heben, und zwar in einer bestimmten Reihenfolge. Zuerst soll Nr. 1 mit den beiden Enden gehalten werden, darauf das zweite Hölzchen mit den beiden Zeigefingern, das dritte mit den Mittelfingern, dann 4 und 5 mit den Ring- und den kleinen Fingern. Ein jeder wird mit Spannung beobachtet, wie sich die schmalen Stäbe zwischen den Fingern hin und her bewegen, wie sie oft in verärrterisch schnelle Lage kommen und wie sie schließlich hinabgleiten. Nach einigen Versuchen gelangt wohl jedem die Übung der Aufgabe, wenn auch zunächst nur für einen kleinen Augenblick. Der Vorfrühling selbst muß natürlich so geübt sein, daß er das Stimmstücken leitet und ohne große Mühe ausführen kann.

## Hilfe auf dem Eis

Wenn es nun fast wird und Bäche und Teiche zufrieren, dann kann man wieder in den Zeitungen lesen, daß unvorsichtige Knaben und Mädchen zu gefahr auf Eis gingen, einbrachen und eben um Leben kamen.



Die drei Bilder hier sollen zeigen, wie man einem Eingebrochenen nicht zu Hilfe kommen soll, sondern wie man es machen soll, um nicht selbst dabei den Tod zu erleiden.

Das erste Bild zeigt, daß es falsch ist, ohne ein Brett oder eine Stange zu dem Eingebrochenen zu eilen, da man unvorsichtlich leicht einbricht.

Bild 2 und 3 veranschaulichen, wie es richtig gemacht wird. Natürlic ist es auch, wenn der Vorberste der Kette, auf dem Wasser liegend, dem Eingebrochenen eine Stange ausstreckt, an der er sich festhalten und so aus Eis gezogen werden kann.

## Ein Schreibspiel

Ein einfaches Schreibspiel, das ihr auch in der Offenburg spielen könnt, ohne die Mitteilenden allzu sehr zu belästigen, ist das folgende.

Es wird ein Wort bestimmt, z. B. „Schwarzei“. Jedes Kind schreibt dieses Wort auf eine Karte oder auf ein Blatt Papier und verliert nun, wie viele Wörter sich aus den einzelnen Buchstaben bilden lassen. Diese Wörter werden der Reihe nach so schnell wie möglich aufgeschrieben. Nach fünf Minuten müssen alle aufhören zu schreiben. Wer die meisten Wörter gefunden hat, läßt an vorzulesen; die anderen können aber freilich die Wörter auch mit den verbleibenden Buchstaben schreiben; wenn sie noch andere Wörter haben, lesen sie sie nachher laut vor, z. B. Dorn, Stein, Zorn, Zahn, Wolf, Dorn, Reis, Hufe, Zorn, Wolf, Schin, Wein, etc.

Wer die meisten Wörter findet, darf ein neues Wort angeben. Er darf auch sagen, ob nur Hauptwörter gebildet werden dürfen, oder ob auch andere Wörter gelten sollen. Es empfiehlt sich, kein allzu großes Wort zu wählen. Besser wie Brautfließ, Weinlaube, Steinmühl, Vorkäufel usw. eigen sich am besten, weil in ihnen eine Anzahl verschiedener Vokale vorkommen.

**Warum ist der Geier fahlfähig?** Daß der große Geier einen Stahlkopf hat, ist kein Augen. Er müßt gern in Kadavern und verwesendem Fleisch, und sein Köpfelein würde von den Würmern, Fliegen und Maden am verwesten werden; so aber haben sie keinen Halt auf seinem Kopf und gleiten herunter.

## Rüsel-Ecke

**Scharade**

Ein Winter ohne eins,  
 Der mit uns nicht schenken.  
 Ein Rand, das ohne zwei,  
 Kann Wohlstand nicht erlangen  
 Doch sind eins zwei vereint,  
 Dabei die Sonne leuchtet,  
 Dann freut sich jedermann.  
 „WINTER“ — „WINTER“ — „WINTER“

## Zahlenrätsel

An Stelle der Zahlen sind Buchstaben zu setzen, so daß die erste waagrechte und die erste senkrechte Reihe einunddaselbe Wort ergeben. Die Bedeutung der einzelnen Reihen ist folgende:

1 2 3 4 5 6 7 8	=	portulische Anlage
2 3 4 1	=	deutscher Fluß
3 7 8 9	=	deutscher Dichter
4 3 4 5	=	gute Eigenschaften
5 2 8 4	=	Gewerblich
6 2 3 4	=	Darstellung
7 3 4 6 7 1	=	altes Wort für Storch
8 7 3 4 1	=	Rand, Streifen
9 4 6 4 5	=	tief hängende Wolken.

„WINTER“ — „WINTER“ — „WINTER“

Verantwortlich: Carl Jungbauer, Halle.

## Winter im Gebirge

Wenn es im Gebirge einmal anfängt zu schneien, dann dauert es auch richtig, d. h. Tage und nachfolgend, bis eine hohe Schneedecke alle Unbequemlichkeiten des Gebirgslebens bedeckt und ausgleicht. Dann heißt es, Wald machen, und jung und alt beschneit sich mit Schneeflocken und Blüten, um zunächst vor der Sonne ihr Platz zu schaffen, damit man aus- und eingehen kann. Da erfrischen oft Schneeflocken, indem sich zu beiden Seiten des ausgeschneitelten Weges oft mannshohe Schneemauern bilden.



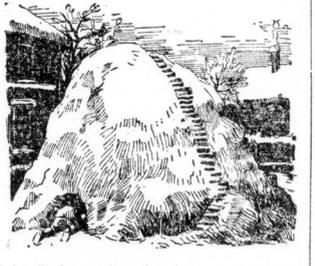
Und nun der Verkehr auf der Straße. Das ist vornehmlich, daß die Häuser ebenfalls einschneit und verweht werden, so daß manchmal nur der rauchende Schornstein hervorsticht, das unter der weichen Schneedecke Leben war. Diese armen Leute waren außerdem lebendig betrunken und müde, um sich zu erholen, bis endlich die Schneedecke aus dem Weg räumt und den Schnee weesen. Aber oft lag der Schnee recht fest und war bisweilen bei hartem Frost hartgefroren. Dann begann für die Jungen das Rollen. Das Bild zeigt, wie die Jungen auf ihren Schößlein (bisweilen Kälberhäuten genannt) über das Dach eines einschneitenden Hauses hinabfahren. Die Frau auf dem Fenster und links die Amme, werden dann unterirdisch oder, besser gesagt, unterirdische Gänge abarbeiten, und mit der Laterne in der Hand etwa man in abseitiger Stellung von einem Hause zum anderen. Ihr merkt auch denken, daß dies besonders laßig gewesen ist. Zunächst war es wohl, weil es etwas Unbequemliches war, ganz laßig, in „unter“ dem Schnee von Haus zu Haus gehen. Aber die Winter waren früher im Gebirge lang, und dann wurde es zur Zeit, wenn man nicht ungeschützt von Haus zu Haus gehen konnte.

Bei allen Kindern dies ist der Beginn des Winters, sich den meisten Lebensmitteln aus der Ferne, sich würde die Sonne erst an die Lärne fliegen.

Das letzte Bild zeigt eine Schneehöhle. Schnee wird zusammengehäuft oder auch geteilt, bis ein eine besondere Schwerkraft. Wenn der Schnee noch nicht zu hoch liegt, wird der Schneepflug hervorgeholt. An diesen werden vier, sechs, oft auch noch mehr Pferde angepaßt, und dann geht es durch die Straßen. Der durch den Schneepflug zur Seite gedrückte Schnee verweht dann wieder die kleinen Zugwege zu den Häusern, so daß die Bewohner wieder zur Schule treten können, um den Weg zur Straße frei zu bekommen.



Wenn in früheren Zeiten soviel Schnee gefallen, daß kein Schneepflug mehr hindurch konnte, dann verlammeten sich alle kälteren Männer des Ortes. Sie hielten sich wie Soldaten in Reihen von links und rechts auf, hatten einander unter, und dann wurde der Schnee „schneeframpe“. Diese Leute nannte man im Volksmunde die „Frampe“. Nun fällt aber nicht nur einmal Schnee, sondern immer wieder kommt neuer dazu, und immer wieder mußte er damals niedertrampelt werden. So kam es häufig vor, daß im Frühjahr bei der Schneeschmelze noch einmal Tausende Tausende die oberen Stiegen von



höher bauen, meist in Kegelform, entfiel. Jeden Tag muß von neuem Schnee daraufgeworfen werden, damit die Vögel nicht und nicht friert. Wenn dies geschehen ist, besteht man oft am besten mit Wasser, damit eine dicke Schicht zu Eis wird. Dann hängt man an den hohen Berg auszuholen. Unmöglich ist es, erst einen kurzen Gang zu graben, der dann rechtslinkslin absteigt und in einen größeren Raum mündet, in dem man bequem stehen kann. Da drinnen ist es mäßig warm, und wenn man das noch einige Stunden lang dortinnen aufhängt, glaubt man, in einem unterirdischen Schloß im Neerreich zu sein.

Diesen hohen Schneehaufen kann man aber auch als Zorn benutzen, indem man in die dritte untere Schicht Stufen einbaut.

So bietet auch der Winter gar manche schöne Abwechslung, für manche angenehmer, für andere aber unangenehmer ist.



Mit Spitzhacke und Schaufel steigt der Taucher auf den Grund des Flusses hin...

mit allen Mitteln modernster Technik betreiben. Dazwischen gehen natürlich aber auch kleinere Geschäftslente den gleichen Zielen nach, die zwar kein Weiß haben für moderne Apparate, aber dennoch das gleiche Geschick wie jene modernen Münder.

Im Dienste solcher Leute zu stehen, ist ein Vergnügen sehr zweideutiger Art. Diese Diamantenjäger stellen eine sehr gefährliche Arbeit. Diese Diamantenjäger stellen eine sehr gefährliche Arbeit. Diese Diamantenjäger stellen eine sehr gefährliche Arbeit.

Die im Schlamm des Flusses nach Diamanten suchen, ohne tauchen zu müssen, heißt es leichter. In großen Schalen wird der Schlamm gewaschen. Durch ein Sieb fließt alles ab, was flüchtig ist. Zurück bleibt Geröll. Nun heißt es, aus diesen müßig kleinen Steinen die herauszufinden, die folgerichtig sind. Was ist das andere? Natürlich ist es ein sehr mühsames Geschäft. Auch einzelne Männer, die glauben, über Nacht reich werden zu können, finden sich allein oder in kleinen Gruppen an jenen Flüssen ein, um auf



Hoch zu Raß erscheint der Aufkäufer...

eigene Faust die Schätze zu heben, die der Fluß verborgen hält und bietet. Schon mancher jedoch, der mit großen Hoffnungen hierher kam, verläßt das Land, ohne ein Wort. Denn der Fluß der Arbeit steht in keinem Verhältnis zu den Strapazen.

Haben die Männer wirklich ein paar kleinen Diamanten gehoben, sind sie durchaus nicht „reich“. Das

## Im ersten Jahrzehnt nur

# NIVEA KINDERSEIFE



Sie ist nach ärztlicher Vorschrift besonders für die empfindliche Haut des Kindes hergestellt. Ihr seidweiches Schaumdringt schonend in die Hautporen ein und macht sie frei für eine gesunde Hautreinigung. Preis 70 Pfg.

## Gegen spröde Haut

schützt Sie beim Wintersport, überhaupt immer, wenn Sie sich bei Kalte, Wind und Wetter im Freien aufhalten



# NIVEA-CREME

Nivea-Creme enthält als einzige Hautcreme das dem Hautfeuchtigkeit verwandte Eucerin, und darauf beruht ihre Wirkung. Sie dringt, ohne einen Glanz zu hinterlassen, vollständig in die Haut ein und macht die Gewebe der Haut geschmeidig und widerstandsfähig; sie nährt, kräftigt und pflegt die Haut. Dosen zu RM. 0.20 - 1.20 / Tuben aus reinem Zinn zu RM. 0.60 u. 1.00





Fein, lege: Da, wenn ich bin vor aller Augen mit der Klinge in dessen Magen — dem einzigen mit und Freit, den man mitten konnte — aus Plena in der Richtung nach der Expedition, die gefahren. Es war aber nicht meine Absicht, die Gefährdung zu benutzen. Ich wollte nur meine Spur verwischen. Ich hatte, an einem anderen Punkt der Umgebung, ein Souvenärbüchlein, das in jener Nacht auf mich wartete. Um so ihm zu gelangen, schreie ich um und fuhr an jener englischen Touristin, deren ich mich nicht entfernte, vorbei und schlug gleich darauf — natürlicherweise ohne Absicht wieder zu berühren — einen Kasten und begab mich mit jenem Souvenärbüchlein auf die Straße, deren Ziel und Richtung ich unter meinen Umständen nennen konnte.

„Lieber Sie, Bräulein Matteis — das ist das Dumme.“ Burben verließ die Affiche im Eatschraum. An sich könnte die Geschichte nämlich stimmen. Aber er hat keine Zeugen, die sein Alibi beweisen können oder selbst sich selber die Hände waschen. So bin ich gegen den Staatsanwalt ein Feldherr ohne Truppen. — Man braucht deswegen die Hoffnung nicht aufzugeben, Bräulein Matteis.“ Der Verzeiger bürstete unruhig sein Zimmer. Solche Sachen durchzuführen, ist zum guten Teil Verneinung. Die unerklärliche Verneinung eines Angeklagten wirkt unüberwältig auf den Richter. Aber Ihr Schwager hat die totalen Beweise verloren. Er ist vollkommen kerntot.

„Und warum? Weil er mütterlicherseits und gotterelassen auf der weiten Welt dahier.“ Male Matteis schmeckte ungenießlich aus dem Lachen ihres Blauhaars in die Höhe. „Weil er unter den unglücklichen Menschen, die in Berlin herumlaufen, auch nicht einen hat, der mondanf für ihn eintritt.“

„Bräulein Matteis: Ich bin kein Verzeiger.“ „... als ob Sie nicht auch im höchsten Kammerherren großen Verdacht an Ihnen spezialisiert. Was braune Augen prästen feinstaubig um unter der Haut des Staatsanwalts.“ „Wir machen Sie doch nicht vor. Ich kenne Sie doch. Sie sind der geborene Stepler. Und, tief diesen spanischen Seegenausdruck, auch im Fall meines armen Schwagers.“ „Ich spreche nicht aufzugeben, Bräulein Matteis. Ich bin lenklos von Göttern und Götterinnen.“ „Ich bin lenklos von Göttern und Götterinnen.“ „Dann erhalte ich meine Freiheit.“

„Man muß aber an den Christen glauben. Da mit allein bringt man ihn dazu, daß er wieder selber an sich hängt. Dann erst kann er für sein Verbrechen kämpfen.“ „Gut, gut.“ Der Rechtsanwalt Burben nickte mit traurigem Nicken. „Ich wollte, Sie wären sein Schwager vor Gericht. Sie sind ein Feind und Flamme. Sie würden den armen Sünder austreiben. Von Ihnen geht ein Fluch über das Freispruchs aus.“ „... meiß ich mit dem Christen durch die Welt und dann geht. Und jetzt erst recht.“ Male Matteis schreie lebensfähig mit geballter Faust auf die Schreibtischplatte. „Ich lasse mich nicht mehr an ihm irremachen — und wenn ich mit halb Spanien hier ankommen.“ „Ich selber — ich mühte vor Gericht beschuldigen dürfen, daß ich ihn für unglücklich halte.“

„Für Zeugen gibt es nur Todsünden, keine Meinungen.“ „Aber durch meine schlechte Meinung von ihm ist doch das ganze Unheil entstanden.“ Das junge Mädchen rang die Hände über dem Kopf. „Ich habe den Verdacht gegen den Christen ausgesprochen. Und ich muß doch etwas tun, um meine Befreiung aus vor aller Welt zu bezeugen. Das ist meine Beweispflicht.“

„Das ist tief zu hören viel mehr... Und das wissen Sie auch sehr gut“, sagte der Rechtsanwalt Burben langsam und langsam. „Ich habe den Verdacht gegen den Christen ausgesprochen. Und ich muß doch etwas tun, um meine Befreiung aus vor aller Welt zu bezeugen. Das ist meine Beweispflicht.“

„Aber durch meine schlechte Meinung von ihm ist doch das ganze Unheil entstanden.“ Das junge Mädchen rang die Hände über dem Kopf. „Ich habe den Verdacht gegen den Christen ausgesprochen. Und ich muß doch etwas tun, um meine Befreiung aus vor aller Welt zu bezeugen. Das ist meine Beweispflicht.“

„Was wollen Sie denn noch bei einem Menschen wie mir, Herr Doktor Burben?“ Der Richter Bohmwinkel schüttelte gleichgültig, ohne von seinem Sitz aufzustehen, den dunkelgeladenen, barocken Stuhl hinauf. Seine weichen Züge waren dünn und abgemagert.

„Was ist bei Ihnen mit? Für 'nen pflichtgetreuen Paktel wie mich gibst keine Sonntagsruhe.“ Burben warf seine Wappe auf das Bett und lehnte sich neben sie. „Ich muß heute einmal ein heuchelndes Wort mit Ihnen reden, Herr Bohmwinkel. Sie müssen sich mit aller Gewalt aus dem Zustand von Apasie herausreißen, in dem Sie wie in einem Sumpf verinken. Das ist doch ein Widerspruch in sich, daß Sie sich für unglücklich erklären und nichts zum Besseren Ihrer Unfähigkeit tun. Sie müssen aus dem Zustand Ihrer Herren wenigstens die Konsumsliste sammeln. Es muß ein bißchen Mumm in Sie kommen — ein bißchen Schneid... Wollen Sie mir versprechen, eine Hölle von mir anzunehmen?“ (Fortsetzung folgt.)

„Der Herr Richter, was heute nacht wieder recht unruhig“, sagte, auf dem Gang des Untersuchungsgefängnisses, der Schlichter an den Rechtsanwalt Burben. „Gut in Nachthemd und Pantoffeln von der Tür zum Fenster geschauelt und vom Fenster zur Tür, wie der Fächer im Zoologischen. Drei Schlafpuder vom Herrn Rechtsanwalt habe ich dem Herrn Bohmwinkel geben müssen. Da hat er endlich gegen Morgen so bißchen geduldet. Aber jetzt — sein Schließel rasselte im Türschloß — sitzt er wieder wie angeköpft auf'm Stuhl, die Hände im Schoß, und läßt vor sich hin und spricht keinen Ton und rührt keinen Finger. Es wird Zeit, daß es mit ihm auf Verhängnis kommt.“

Seitere Momentaufnahmen.



Erster Herr: Kellner, ein Duzen Hinters! Zweiter Herr: Tadelsteil für mich. Dritter Herr: Für mich auch, sie müssen aber frisch sein. Der Kellner (ruft nach der Küche): Drei Duzen Hinters. Das eine soll frisch sein.

**Bestellen und Mahnen**

Metallbestellen mit Patentmatratze 1211  
1212 24-27-30-34-38-42-46-50-54-58-62-66-70-74-78-82-86-90-94-98-102-106-110-114-118-122-126-130-134-138-142-146-150-154-158-162-166-170-174-178-182-186-190-194-198-202-206-210-214-218-222-226-230-234-238-242-246-250-254-258-262-266-270-274-278-282-286-290-294-298-302-306-310-314-318-322-326-330-334-338-342-346-350-354-358-362-366-370-374-378-382-386-390-394-398-402-406-410-414-418-422-426-430-434-438-442-446-450-454-458-462-466-470-474-478-482-486-490-494-498-502-506-510-514-518-522-526-530-534-538-542-546-550-554-558-562-566-570-574-578-582-586-590-594-598-602-606-610-614-618-622-626-630-634-638-642-646-650-654-658-662-666-670-674-678-682-686-690-694-698-702-706-710-714-718-722-726-730-734-738-742-746-750-754-758-762-766-770-774-778-782-786-790-794-798-802-806-810-814-818-822-826-830-834-838-842-846-850-854-858-862-866-870-874-878-882-886-890-894-898-902-906-910-914-918-922-926-930-934-938-942-946-950-954-958-962-966-970-974-978-982-986-990-994-998-1002-1006-1010-1014-1018-1022-1026-1030-1034-1038-1042-1046-1050-1054-1058-1062-1066-1070-1074-1078-1082-1086-1090-1094-1098-1102-1106-1110-1114-1118-1122-1126-1130-1134-1138-1142-1146-1150-1154-1158-1162-1166-1170-1174-1178-1182-1186-1190-1194-1198-1202-1206-1210-1214-1218-1222-1226-1230-1234-1238-1242-1246-1250-1254-1258-1262-1266-1270-1274-1278-1282-1286-1290-1294-1298-1302-1306-1310-1314-1318-1322-1326-1330-1334-1338-1342-1346-1350-1354-1358-1362-1366-1370-1374-1378-1382-1386-1390-1394-1398-1402-1406-1410-1414-1418-1422-1426-1430-1434-1438-1442-1446-1450-1454-1458-1462-1466-1470-1474-1478-1482-1486-1490-1494-1498-1502-1506-1510-1514-1518-1522-1526-1530-1534-1538-1542-1546-1550-1554-1558-1562-1566-1570-1574-1578-1582-1586-1590-1594-1598-1602-1606-1610-1614-1618-1622-1626-1630-1634-1638-1642-1646-1650-1654-1658-1662-1666-1670-1674-1678-1682-1686-1690-1694-1698-1702-1706-1710-1714-1718-1722-1726-1730-1734-1738-1742-1746-1750-1754-1758-1762-1766-1770-1774-1778-1782-1786-1790-1794-1798-1802-1806-1810-1814-1818-1822-1826-1830-1834-1838-1842-1846-1850-1854-1858-1862-1866-1870-1874-1878-1882-1886-1890-1894-1898-1902-1906-1910-1914-1918-1922-1926-1930-1934-1938-1942-1946-1950-1954-1958-1962-1966-1970-1974-1978-1982-1986-1990-1994-1998-2002-2006-2010-2014-2018-2022-2026-2030-2034-2038-2042-2046-2050-2054-2058-2062-2066-2070-2074-2078-2082-2086-2090-2094-2098-2102-2106-2110-2114-2118-2122-2126-2130-2134-2138-2142-2146-2150-2154-2158-2162-2166-2170-2174-2178-2182-2186-2190-2194-2198-2202-2206-2210-2214-2218-2222-2226-2230-2234-2238-2242-2246-2250-2254-2258-2262-2266-2270-2274-2278-2282-2286-2290-2294-2298-2302-2306-2310-2314-2318-2322-2326-2330-2334-2338-2342-2346-2350-2354-2358-2362-2366-2370-2374-2378-2382-2386-2390-2394-2398-2402-2406-2410-2414-2418-2422-2426-2430-2434-2438-2442-2446-2450-2454-2458-2462-2466-2470-2474-2478-2482-2486-2490-2494-2498-2502-2506-2510-2514-2518-2522-2526-2530-2534-2538-2542-2546-2550-2554-2558-2562-2566-2570-2574-2578-2582-2586-2590-2594-2598-2602-2606-2610-2614-2618-2622-2626-2630-2634-2638-2642-2646-2650-2654-2658-2662-2666-2670-2674-2678-2682-2686-2690-2694-2698-2702-2706-2710-2714-2718-2722-2726-2730-2734-2738-2742-2746-2750-2754-2758-2762-2766-2770-2774-2778-2782-2786-2790-2794-2798-2802-2806-2810-2814-2818-2822-2826-2830-2834-2838-2842-2846-2850-2854-2858-2862-2866-2870-2874-2878-2882-2886-2890-2894-2898-2902-2906-2910-2914-2918-2922-2926-2930-2934-2938-2942-2946-2950-2954-2958-2962-2966-2970-2974-2978-2982-2986-2990-2994-2998-3002-3006-3010-3014-3018-3022-3026-3030-3034-3038-3042-3046-3050-3054-3058-3062-3066-3070-3074-3078-3082-3086-3090-3094-3098-3102-3106-3110-3114-3118-3122-3126-3130-3134-3138-3142-3146-3150-3154-3158-3162-3166-3170-3174-3178-3182-3186-3190-3194-3198-3202-3206-3210-3214-3218-3222-3226-3230-3234-3238-3242-3246-3250-3254-3258-3262-3266-3270-3274-3278-3282-3286-3290-3294-3298-3302-3306-3310-3314-3318-3322-3326-3330-3334-3338-3342-3346-3350-3354-3358-3362-3366-3370-3374-3378-3382-3386-3390-3394-3398-3402-3406-3410-3414-3418-3422-3426-3430-3434-3438-3442-3446-3450-3454-3458-3462-3466-3470-3474-3478-3482-3486-3490-3494-3498-3502-3506-3510-3514-3518-3522-3526-3530-3534-3538-3542-3546-3550-3554-3558-3562-3566-3570-3574-3578-3582-3586-3590-3594-3598-3602-3606-3610-3614-3618-3622-3626-3630-3634-3638-3642-3646-3650-3654-3658-3662-3666-3670-3674-3678-3682-3686-3690-3694-3698-3702-3706-3710-3714-3718-3722-3726-3730-3734-3738-3742-3746-3750-3754-3758-3762-3766-3770-3774-3778-3782-3786-3790-3794-3798-3802-3806-3810-3814-3818-3822-3826-3830-3834-3838-3842-3846-3850-3854-3858-3862-3866-3870-3874-3878-3882-3886-3890-3894-3898-3902-3906-3910-3914-3918-3922-3926-3930-3934-3938-3942-3946-3950-3954-3958-3962-3966-3970-3974-3978-3982-3986-3990-3994-3998-4002-4006-4010-4014-4018-4022-4026-4030-4034-4038-4042-4046-4050-4054-4058-4062-4066-4070-4074-4078-4082-4086-4090-4094-4098-4102-4106-4110-4114-4118-4122-4126-4130-4134-4138-4142-4146-4150-4154-4158-4162-4166-4170-4174-4178-4182-4186-4190-4194-4198-4202-4206-4210-4214-4218-4222-4226-4230-4234-4238-4242-4246-4250-4254-4258-4262-4266-4270-4274-4278-4282-4286-4290-4294-4298-4302-4306-4310-4314-4318-4322-4326-4330-4334-4338-4342-4346-4350-4354-4358-4362-4366-4370-4374-4378-4382-4386-4390-4394-4398-4402-4406-4410-4414-4418-4422-4426-4430-4434-4438-4442-4446-4450-4454-4458-4462-4466-4470-4474-4478-4482-4486-4490-4494-4498-4502-4506-4510-4514-4518-4522-4526-4530-4534-4538-4542-4546-4550-4554-4558-4562-4566-4570-4574-4578-4582-4586-4590-4594-4598-4602-4606-4610-4614-4618-4622-4626-4630-4634-4638-4642-4646-4650-4654-4658-4662-4666-4670-4674-4678-4682-4686-4690-4694-4698-4702-4706-4710-4714-4718-4722-4726-4730-4734-4738-4742-4746-4750-4754-4758-4762-4766-4770-4774-4778-4782-4786-4790-4794-4798-4802-4806-4810-4814-4818-4822-4826-4830-4834-4838-4842-4846-4850-4854-4858-4862-4866-4870-4874-4878-4882-4886-4890-4894-4898-4902-4906-4910-4914-4918-4922-4926-4930-4934-4938-4942-4946-4950-4954-4958-4962-4966-4970-4974-4978-4982-4986-4990-4994-4998-5002-5006-5010-5014-5018-5022-5026-5030-5034-5038-5042-5046-5050-5054-5058-5062-5066-5070-5074-5078-5082-5086-5090-5094-5098-5102-5106-5110-5114-5118-5122-5126-5130-5134-5138-5142-5146-5150-5154-5158-5162-5166-5170-5174-5178-5182-5186-5190-5194-5198-5202-5206-5210-5214-5218-5222-5226-5230-5234-5238-5242-5246-5250-5254-5258-5262-5266-5270-5274-5278-5282-5286-5290-5294-5298-5302-5306-5310-5314-5318-5322-5326-5330-5334-5338-5342-5346-5350-5354-5358-5362-5366-5370-5374-5378-5382-5386-5390-5394-5398-5402-5406-5410-5414-5418-5422-5426-5430-5434-5438-5442-5446-5450-5454-5458-5462-5466-5470-5474-5478-5482-5486-5490-5494-5498-5502-5506-5510-5514-5518-5522-5526-5530-5534-5538-5542-5546-5550-5554-5558-5562-5566-5570-5574-5578-5582-5586-5590-5594-5598-5602-5606-5610-5614-5618-5622-5626-5630-5634-5638-5642-5646-5650-5654-5658-5662-5666-5670-5674-5678-5682-5686-5690-5694-5698-5702-5706-5710-5714-5718-5722-5726-5730-5734-5738-5742-5746-5750-5754-5758-5762-5766-5770-5774-5778-5782-5786-5790-5794-5798-5802-5806-5810-5814-5818-5822-5826-5830-5834-5838-5842-5846-5850-5854-5858-5862-5866-5870-5874-5878-5882-5886-5890-5894-5898-5902-5906-5910-5914-5918-5922-5926-5930-5934-5938-5942-5946-5950-5954-5958-5962-5966-5970-5974-5978-5982-5986-5990-5994-5998-6002-6006-6010-6014-6018-6022-6026-6030-6034-6038-6042-6046-6050-6054-6058-6062-6066-6070-6074-6078-6082-6086-6090-6094-6098-6102-6106-6110-6114-6118-6122-6126-6130-6134-6138-6142-6146-6150-6154-6158-6162-6166-6170-6174-6178-6182-6186-6190-6194-6198-6202-6206-6210-6214-6218-6222-6226-6230-6234-6238-6242-6246-6250-6254-6258-6262-6266-6270-6274-6278-6282-6286-6290-6294-6298-6302-6306-6310-6314-6318-6322-6326-6330-6334-6338-6342-6346-6350-6354-6358-6362-6366-6370-6374-6378-6382-6386-6390-6394-6398-6402-6406-6410-6414-6418-6422-6426-6430-6434-6438-6442-6446-6450-6454-6458-6462-6466-6470-6474-6478-6482-6486-6490-6494-6498-6502-6506-6510-6514-6518-6522-6526-6530-6534-6538-6542-6546-6550-6554-6558-6562-6566-6570-6574-6578-6582-6586-6590-6594-6598-6602-6606-6610-6614-6618-6622-6626-6630-6634-6638-6642-6646-6650-6654-6658-6662-6666-6670-6674-6678-6682-6686-6690-6694-6698-6702-6706-6710-6714-6718-6722-6726-6730-6734-6738-6742-6746-6750-6754-6758-6762-6766-6770-6774-6778-6782-6786-6790-6794-6798-6802-6806-6810-6814-6818-6822-6826-6830-6834-6838-6842-6846-6850-6854-6858-6862-6866-6870-6874-6878-6882-6886-6890-6894-6898-6902-6906-6910-6914-6918-6922-6926-6930-6934-6938-6942-6946-6950-6954-6958-6962-6966-6970-6974-6978-6982-6986-6990-6994-6998-7002-7006-7010-7014-7018-7022-7026-7030-7034-7038-7042-7046-7050-7054-7058-7062-7066-7070-7074-7078-7082-7086-7090-7094-7098-7102-7106-7110-7114-7118-7122-7126-7130-7134-7138-7142-7146-7150-7154-7158-7162-7166-7170-7174-7178-7182-7186-7190-7194-7198-7202-7206-7210-7214-7218-7222-7226-7230-7234-7238-7242-7246-7250-7254-7258-7262-7266-7270-7274-7278-7282-7286-7290-7294-7298-7302-7306-7310-7314-7318-7322-7326-7330-7334-7338-7342-7346-7350-7354-7358-7362-7366-7370-7374-7378-7382-7386-7390-7394-7398-7402-7406-7410-7414-7418-7422-7426-7430-7434-7438-7442-7446-7450-7454-7458-7462-7466-7470-7474-7478-7482-7486-7490-7494-7498-7502-7506-7510-7514-7518-7522-7526-7530-7534-7538-7542-7546-7550-7554-7558-7562-7566-7570-7574-7578-7582-7586-7590-7594-7598-7602-7606-7610-7614-7618-7622-7626-7630-7634-7638-7642-7646-7650-7654-7658-7662-7666-7670-7674-7678-7682-7686-7690-7694-7698-7702-7706-7710-7714-7718-7722-7726-7730-7734-7738-7742-7746-7750-7754-7758-7762-7766-7770-7774-7778-7782-7786-7790-7794-7798-7802-7806-7810-7814-7818-7822-7826-7830-7834-7838-7842-7846-7850-7854-7858-7862-7866-7870-7874-7878-7882-7886-7890-7894-7898-7902-7906-7910-7914-7918-7922-7926-7930-7934-7938-7942-7946-7950-7954-7958-7962-7966-7970-7974-7978-7982-7986-7990-7994-7998-8002-8006-8010-8014-8018-8022-8026-8030-8034-8038-8042-8046-8050-8054-8058-8062-8066-8070-8074-8078-8082-8086-8090-8094-8098-8102-8106-8110-8114-8118-8122-8126-8130-8134-8138-8142-8146-8150-8154-8158-8162-8166-8170-8174-8178-8182-8186-8190-8194-8198-8202-8206-8210-8214-8218-8222-8226-8230-8234-8238-8242-8246-8250-8254-8258-8262-8266-8270-8274-8278-8282-8286-8290-8294-8298-8302-8306-8310-8314-8318-8322-8326-8330-8334-8338-8342-8346-8350-8354-8358-8362-8366-8370-8374-8378-8382-8386-8390-8394-83